



## cast

Dreidimensionale Fassaden  
aus Faserbeton

Beton lebt.



**RIEDER**

## Die dritte Dimension

---

Die Produktinnovation cast ermöglicht Architekten und Bauherren den Einsatz von dreidimensionalen Freiformelementen an Fassaden mit anspruchsvollen Geometrien. cast Elemente können mit extrudierten concrete skin Platten kombiniert werden.

**Architekturbeton** | Durch die speziell entwickelte Produktionstechnik „monolithic cast“ können Fassadenelemente in beidseitiger Sichtbetonqualität ausgeführt werden. Verschiedene Farben und Oberflächen sowie Reliefbeton (durch Verwendung von Strukturmatrizen) sind möglich. Jedes Element wird als eine Einheit produziert, sodass keine Schichten sichtbar sind. Dadurch entsteht das monolithische Erscheinungsbild.

**Individuell** | Die modulare Schalungskonstruktion wird an das individuelle Design des Architekten angepasst. Selbstverdichtender Beton verstärkt mit Faserbewehrung wird in die Schalung eingebracht. So können individuelle Maße und komplexe Formen projektbezogen produziert werden. Die Farbe der Betongrundmasse ist variabel. Das charakteristische Erscheinungsbild von Beton erzeugt eine authentische Lebendigkeit an der Fassade.

**Wirtschaftlichkeit** | Eine hohe Wiederholbarkeit der produzierten Elemente und die Kombination mit concrete skin Platten ermöglichen dem Bauherren eine wirtschaftliche Lösung für die gesamte Gebäudehülle.

**Intelligente Montage** | Befestigungsanker für unterschiedliche verdeckte Befestigungssysteme können bereits während der Produktion integriert oder nachträglich mithilfe von Schrauben befestigt werden. Der optionale Einsatz von Barcode-Technologien (Scan) für eine effizientere Auftragsbearbeitung schafft Vorteile in der Logistik.





Die Fassadenspezialisten bei Rieder und ihr etabliertes Netzwerk stehen Architekten und Planern in allen Projektschritten von der frühen Planungsphase bis hin zur Umsetzung unterstützend zur Seite. R2R - „Rendering to Realisation“ bezeichnet den integrativen Ansatz bei Rieder zur Entwicklung einer gesamtheitlichen Lösung für Gebäudehüllen. Er umfasst optionale Serviceleistungen wie Designausarbeitung, Fassadenoptimierung, statische Berechnungen, Befestigungsmethoden, Mock-ups & Prototyping, Elementunterkonstruktionen, Vormontagen und Logistikkonzepte.

Für die Lochfassade des von Kirsi Korhonen und Mika Penttinen Architekten geplanten Projektes Lontoonkatu 9 in Helsinki produzierte Rieder 550 m<sup>2</sup> cast Elemente mit einer Stärke von 7 cm. Die gesamte Fassade wurde in 16 verschiedene Typen mit Plattengrößen bis zu 3,8 m zerlegt. Über 400 Betonelemente in beidseitiger Sichtbetonqualität bieten einen interessanten Ausblick vom Inneren des Gebäudes.



**Rieder Smart Elements GmbH**  
Mühlenweg 22 | 5751 Maishofen | Österreich  
+43 6542 690 844 | office@rieder.cc | www.rieder.cc

**Allgemeine Hinweise** Druck- und Satzfehler vorbehalten. Weitere Produktspezifikationen finden Sie im Dokument „cast Charakteristik“ auf [www.rieder.cc](http://www.rieder.cc).  
**Fotos** Rasmus Norlander, Ditz Fejer DE 02/2017